

Stadt	24.04.2018 15:00 Uhr	Planungsausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
28. Sitzung des Planungsausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Anwesende

Herr Karl-Heinz Mellis	
Frau Regina Wittmann	
Frau Dorothee Radtke	für Herrn Karl-Heinz Emmerich
Herr Helmut Brodrick	
Herr Hubert Cordes	
Herr Rene Derksen	
Frau Silke Jacobs	
Herr Klaus Kösling für Herrn Stefan Scheffler	für Herrn Stefan Scheffler
Herr Ulrich Real	
Frau Yannah Selonke	
Herr Maximilian Janetzki	für Frau Imke Halbauer (Bgm.)
Herr Denis Osmann	
Herr Frank Bandel	
Herr Holger Ingendoh	
Herr Hans-Jürgen Köhler	
Herr Ralf Geese (Bgm.)	
Frau Renate Glombitza (Bgm.)	f. Herrn Andreas Völker (Bgm.)
Herr Dominik Stenkamp (Bgm.)	
Herr Norbert Axt	
Herr Michael Hake (Bgm.)	
Frau Heike Hansen (Bgm.)	
Herr Wilhelm Hubert Meier-Ebbers (Bgm.)	für Herrn Friedrich Wilhelm Rohde (Bgm.)
Herr Immanuel Schuler (Bgm.)	

Abwesende

Herr Karl-Heinz Emmerich
 Herr Stefan Scheffler
 Frau Imke Halbauer (Bgm.)
 Herr Andreas Völker (Bgm.)
 Herr Friedrich Wilhelm Rohde (Bgm.)

Stadt Oberhausen	24.04.2018 15:00 Uhr	Planungsausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
28. Sitzung des Planungsausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Verwaltung/Gäste

Frau Sabine Lauxen	Beigeordnete des Dezernates 5, Umwelt, Gesundheit, ökologische Stadtentwicklung und –planung
Herr Frank Motschull	Beigeordneter des Dezernates 2, Bürgerservice, öffentliche Ordnung, Sport, Bauen
Herr Reinhard Dittberner	Schritfführer Fachbereich 5-4-40, Wohnungswesen, Wohnungsbauförderung
Herr Dr. Magnus Dellwig	Fachbereich 0-8-40, Stadtarchiv
Herr Frank Bohnes	Bereich 3-2, Soziales
Frau Carolin Trappmann	Fachbereich 3-2-10, Finanzen, Controlling, Planung
Herr Rainer Mollerus	Bereich 5-1, Regional-, Stadt- und Quartiersplanung
Herr Thomas Perian	Fachbereich 5-1-20, Verbindliche Bauleitplanung
Herr Armin Röpell	Fraktion Die Grünen

Stadt Oberhausen	24.04.2018 15:00 Uhr	Planungsausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
28. Sitzung des Planungsausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Formelle Feststellungen und Hinweise

- 2 Berichterstattung über wesentliche städtebauliche und stadtpolitisch wichtige Planungen

- 3 Bauleitplanung
 - 3.1 Bebauungsplan Nr. 672 D - Gildenstraße / Vikarierstraße -
Beschluss zur Änderung des Plangebietes und zur öffentlichen Auslegung
Vorlage: B/16/3482-01

 - 3.2 Regionaler Flächennutzungsplan (RFNP) der Planungsgemeinschaft Städteregion Ruhr der Städte Bochum, Essen, Gelsenkirchen, Herne, Mülheim an der Ruhr und Oberhausen:

Auslegungsbeschlüsse für die Änderungsverfahren 23 HER und 25 BO
Vorlage: B/16/3410-01

 - 3.3 Regionaler Flächennutzungsplan (RFNP) der Planungsgemeinschaft Städteregion Ruhr der Städte Bochum, Essen, Gelsenkirchen, Herne, Mülheim an der Ruhr und Oberhausen:

Einleitungs- und Erarbeitungsbeschlüsse für die Änderungsverfahren 35 E und 36 MH
Vorlage: B/16/3411-01

- 4 Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen auf der Virchowstraße am EKO
Vorlage: B/16/3477-01

- 5 Berichte der Verwaltung
 - 5.1 Projekt: Geocaching – Schnitzeljagd durch Oberhausen
Vorlage: M/16/3437-01

 - 5.2 Sozialbericht 2017 – Einführung von Sozialindices für die Oberhausener Sozialquartiere
Vorlage: M/16/3465-01

Stadt Oberhausen	24.04.2018 15:00 Uhr	Planungsausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
28. Sitzung des Planungsausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

5.3 "Wohnraumförderung"
- Jahresbericht 2017/2018 -
Vorlage: M/16/3470-01

5.4 Antrag der SPD-Fraktion, Fraktion Die Grünen und der FDP im Rat gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Sachstandsbericht „LKW-Stellplätze“
Vorlage: A/16/3542-01

6 Anträge

6.1 Antrag der CDU-Fraktion gem. § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt
hier: Antragstellung auf Durchführung einer Machbarkeitsstudie durch den RVR zum „Radschnellweg Westliches Ruhrgebiet“
Vorlage: A/16/3449-01

6.2 Änderungsantrag der SPD-Fraktion, Fraktion DIE GRÜNEN und der FDP im Rat zum Antrag der CDU-Fraktion (A/16/3449-01): Antragstellung auf Durchführung einer Machbarkeitsstudie durch den RVR zum "Radschnellweg Westliches Ruhrgebiet"
Vorlage: A/16/3566-01

Stadt Oberhausen	24.04.2018 15:00 Uhr	Planungsausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
28. Sitzung des Planungsausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Formelle Feststellungen und Hinweise

Der Vorsitzende **Herr Mellis** eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und Vertreter/innen der Verwaltung.

Interessierte Bürger/innen sowie die Presse sind nicht anwesend.

Herr Mellis stellt fest, dass die Tagesordnung form- und fristgerecht zugegangen ist. Da die Frage, ob sachkundige Bürger/innen anwesend sind, die ein Ratsmitglied vertreten, verneint wird, stellt **Herr Mellis** die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

In Zusammenhang mit der Geschäftsordnung stellt **Herr Mellis** fest, dass gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 13.03.2018 kein Widerspruch erhoben wird.

Einwendungen gegen die Tagesordnung bestehen nicht. Allerdings bittet **Herr Real** um Änderung der Tagesordnung und kündigt einen Änderungsantrag (A/16/3566-01) der SPD-Fraktion, Fraktion DIE GRÜNEN und der FDP im Rat zum Antrag der CDU-Fraktion (A/16/3449-01 - TOP 6.1) an. Seitens des Vorsitzenden **Herrn Mellis** wird vorgeschlagen, den Änderungsantrag unter Tagesordnungspunkt 6.2 einzuordnen und die Punkte 6.1 und 6.2 gemeinsam zu behandeln. Gegen diese Vorgehensweise bestehen keine Bedenken.

2. Berichterstattung über wesentliche städtebauliche und stadtpolitisch wichtige Planungen

Fehlanzeige

3. Bauleitplanung

3.1. Bebauungsplan Nr. 672 D - Gildenstraße / Vikariestraße - Beschluss zur Änderung des Plangebietes und zur öffentlichen Auslegung Vorlage: B/16/3482-01

Herr Real möchte von der Verwaltung wissen, warum hier das Plangebiet als Urbanes Gebiet (MU) ausgewiesen werden soll, was die Vorteile sind und was es zukünftig ersetzt.

Seitens von **Herrn Mollerus** wird auf die Änderung des Baugesetzbuches im Jahr 2017 verwiesen, die u. a. die Ausweisung von MU-Gebieten ermöglicht. Vorteile sind

Stadt Oberhausen	24.04.2018 15:00 Uhr	Planungsausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
28. Sitzung des Planungsausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- Optimierung von innerstädtischen Wohngebieten und Gewerbebereichen, wenn diese in einem Plangebiet liegen
- mehr Flexibilität
- Trennung vom sog. 50:50-Verhältnis (Wohnen zu Gewerbe)
- besserer Nutzungsmix
- Ersatz der Einordnung MI bzw. MK

Nach Einschätzung von **Herrn Mollerus** wird es zukünftig häufiger zu einer MU-Ausweisung von Plangebieten kommen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig vorberaten.

3.2. Regionaler Flächennutzungsplan (RFNP) der Planungsgemeinschaft Städteregion Ruhr der Städte Bochum, Essen, Gelsenkirchen, Herne, Mülheim an der Ruhr und Oberhausen:

**Auslegungsbeschlüsse für die Änderungsverfahren 23 HER und 25 BO
Vorlage: B/16/3410-01**

Beratungsergebnis:

Einstimmig vorberaten.

3.3. Regionaler Flächennutzungsplan (RFNP) der Planungsgemeinschaft Städteregion Ruhr der Städte Bochum, Essen, Gelsenkirchen, Herne, Mülheim an der Ruhr und Oberhausen:

**Einleitungs- und Erarbeitungsbeschlüsse für die Änderungsverfahren 35 E und 36 MH
Vorlage: B/16/3411-01**

Beratungsergebnis:

Einstimmig vorberaten.

**4. Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen auf der Virchowstraße am EKO
Vorlage: B/16/3477-01**

Herr Mellis weist darauf hin, dass die Beratungsvorlage auch im Beirat für Menschen mit Behinderung am 17.05.2018 behandelt wird.

Stadt Oberhausen	24.04.2018 15:00 Uhr	Planungsausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
28. Sitzung des Planungsausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Beratungsergebnis:

Die Beratungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

5. Berichte der Verwaltung

5.1. Projekt: Geocaching – Schnitzeljagd durch Oberhausen Vorlage: M/16/3437-01

Herr Real bittet um Erläuterung, wie der Ablauf der Schnitzeljagd durch Oberhausen erfolgen soll.

Seitens von **Herrn Dr. Dellwig** wird umfangreich dargestellt, wie die geplanten Touren ablaufen sollen. Ziel ist es, breite Zielgruppen anzusprechen und eine Verbindung von Stadtgeschichte und Stadtmarketing zu erreichen. Durch die Einbindung zahlreicher Partner wurde auch die Finanzierung sichergestellt. Geplant sind drei Touren im Mai 2018 und drei weitere Touren im Sommer 2018. Das Angebot ist vorgesehen für Fußgänger, Radfahrer sowie einmalig für ÖPNV-Nutzer.

Eine Nachfrage von **Herrn Ingendoh** bezüglich der Einbindung der privaten Geocaching-Szene wird abschließend von **Herrn Dr. Dellwig** beantwortet.

Beratungsergebnis:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

5.2. Sozialbericht 2017 – Einführung von Sozialindices für die Oberhausener Sozialquartiere Vorlage: M/16/3465-01

Frau Trappmann informiert den Planungsausschuss in Form einer Präsentation über die Erstellung und inhaltliche Bedeutung des Sozialberichtes 2017 (Hinweis: Die Präsentation wird als Anlage zur Niederschrift in Allris zur Verfügung gestellt.).

Im Anschluss an die Präsentation bedankt sich **Frau Wittmann** für den Bericht, der auch aufgrund seiner Kleinteiligkeit einen guten Einblick bietet. Sie möchte wissen, welcher Handlungsbedarf bzw. welche Ansätze bei den Themen Wohnungsbau und Städtebau gesehen werden.

Frau Lauxen zeigt auf, dass der Bericht insbesondere für Förderanträge eine wichtige Unterstützung darstellt. Bei der Beantragung von Fördermitteln, insbesondere im Bereich der Städtebauförderung, gab es vermehrt Probleme bei der Darstellung der sog. Präventionskette. Durch den Sozialbericht 2017 hat die Verwaltung zukünftig ein sehr gutes Handlungsinstrument.

Stadt Oberhausen	24.04.2018 15:00 Uhr	Planungsausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
28. Sitzung des Planungsausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Aus Sicht von **Herrn Osmann** sollte man sich Gedanken machen, wie die vorhandenen Daten insgesamt für die Stadtplanung genutzt werden.

Abschließend möchte **Frau Wittmann** noch wissen, ob eine Fortschreibung der Daten erfolgt. **Frau Trappmann** zeigt auf, dass eine Fortschreibung alle zwei Jahre erfolgen soll.

Beratungsergebnis:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

5.3. "Wohnraumförderung"
- Jahresbericht 2017/2018 -
Vorlage: M/16/3470-01

Frau Wittmann hat eine Frage zum Förderergebnis 2017 (200 WE), weiterhin bittet sie um eine Einschätzung, ob die Veränderung der politischen Verhältnisse auf Landesebene möglicherweise zu einer geringeren Förderung für Oberhausen führen und wie die Akzeptanzverschiebung bei der Wohnraumförderung zwischen Stadt und Land einzuschätzen ist.

Aus Sicht von **Herrn Dittberner** ist das Förderergebnis für das Jahr 2017 mehr als zufriedenstellend. Die nachgefragten möglichen negativen Förderkonsequenzen werden von **Herrn Dittberner** nicht gesehen. Bezüglich der Aufteilung der Fördermittel erfolgt aktuell eine Beibehaltung der Förderbudgets, sofern eine Erhöhung notwendig wird, gibt es für jede Bewilligungsbehörde gleichlautende Verfahrensregeln. Die Verschiebung bezüglich des Förderansatzes in Richtung der ländlichen Gebiete hat für Oberhausen keine erkennbaren Auswirkungen.

Beratungsergebnis:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

5.4. Antrag der SPD-Fraktion, Fraktion Die Grünen und der FDP im Rat gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Sachstandsbericht „LKW-Stellplätze“
Vorlage: A/16/3542-01

Herr Schuler erläutert den Antrag der Koalition und hat gezielte Fragen zu bestimmten Örtlichkeiten. In ihrer Darstellung nimmt **Frau Lauxen** Stellung zu der Thematik und macht deutlich, dass bei zukünftigen Verkehrsgutachten auch der Fokus auf den ruhenden Verkehr ausgerichtet wird.

Beratungsergebnis:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Stadt Oberhausen	24.04.2018 15:00 Uhr	Planungsausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
28. Sitzung des Planungsausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

6. Anträge

6.1. Antrag der CDU-Fraktion gem. § 4 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt hier: Antragstellung auf Durchführung einer Machbarkeitsstudie durch den RVR zum „Radschnellweg Westliches Ruhrgebiet“ Vorlage: A/16/3449-01

Herr Real geht davon aus, dass die jeweiligen Antragsteller ein gemeinsames Ziel haben. Der Änderungsantrag war jedoch erforderlich, da die Erstellung einer Machbarkeitsstudie Aufgabe des RVR ist und bei diesem die Verantwortlichkeit liegt. Zudem werden regelmäßig Gespräche mit dem RVR und den beteiligten Städten geführt, so dass hierfür keine Beauftragung erforderlich ist. Abschließend bittet **Herr Real** die Verwaltung, eine Aussage zum Stand der Radfahrplanung vorzunehmen.

Seitens von **Frau Lauxen** erfolgt eine ausführliche Darstellung hinsichtlich der aktuellen Radfahrplanung und der erforderlichen Abstimmungsschritte zwischen dem RVR und den beteiligten Kommunen.

Anschließend bittet **Herr Osmann** aufgrund der Fülle von Informationen, dass die Beschlussfassung für beide Tagesordnungspunkte (6.1 und 6.2) auf die kommende Ratssitzung verschoben wird.

Beratungsergebnis:

Ohne Votum vorberaten.

6.2. Änderungsantrag der SPD-Fraktion, Fraktion DIE GRÜNEN und der FDP im Rat zum Antrag der CDU-Fraktion (A/16/3449-01): Antragstellung auf Durchführung einer Machbarkeitsstudie durch den RVR zum "Radschnellweg Westliches Ruhrgebiet" Vorlage: A/16/3566-01

Siehe TOP 6.1.

Beratungsergebnis:

Ohne Votum vorberaten.

Ende der Sitzung/öffentlicher Teil: 16.00 Uhr:



Vorsitzender



Schriftführer